FDP
Die Liberalen

CVP

BDP
Kanton Basel-Landschaft

grünliberale

2919

Dringliches Postulat: Korrekturen bei der Umsetzung von Tempo 30 und der Parkraumbewirtschaftung

Das Prattler Stimmvolk hat die Initiative zur Einführung von Tempo 30 angenommen. Hauptargument der Befürworter war die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, Velofahrer und Fussgänger, insbesondere auch Kinder auf dem Schulweg.

Die Umsetzung von Tempo 30 in Pratteln erhöht die Sicherheit nicht und schafft sogar neue Gefahren. Fussgänger müssen viel öfters die Strassenseite wechseln, oder sogar mitten auf der Strasse laufen und kommen somit vermehrt in Konflikt mit Velofahrern und motorisierten Fahrzeugen. Viele Tempo 30 Zonen wurden in anderen Gemeinden und auch in Pratteln ohne derart viele versetzte Parkplätze eingeführt. Die Verengung der Fahrbahn bei einseitigen Parkplätzen bewirkt bereits eine Geschwindigkeitsreduktion.

Der Einwohnerrat hat ein Reglement zur Parkraumbewirtschaftung verabschiedet. Grund waren vor allem viele Pendler von ausserhalb, welche ihr Auto in Pratteln abstellen und aufs Tram oder die S-Bahn umsteigen. Dies betrifft vor allem die Quartiere in der Nähe der Tramlinie und des Bahnhofs. Dadurch stehen in diesen Quartieren für die Anwohner und Besucher zu wenige Parkplätze zur Verfügung. Explizit sind im Reglement wie auch in der Verordnung des Gemeinderats Parkplätze ohne Gebühr und Zeitbegrenzung vorgesehen. Dies macht für alle anderen Quartiere Sinn.

Wir fordern:

1. Bei engen oder steilen Strassenabschnitten sind keine weiteren Strassenmarkierungen und Verlangsamungs-Massnahmen umzusetzen.
2. Bei Verengungen durch Parkflächen oder andere Massnahmen ist auf die Zugänglichkeit der Strasse für grosse Fahrzeuge (Feuerwehr, Schneeräumung, Möbelwagen, Heizöllieferungen) zu achten.
3. Auf versetzte Parkflächen ist grundsätzlich zu verzichten.
4. In Wohnquartieren, welche nicht in der Nähe vom Bahnhof oder der Tramlinie liegen, ist grundsätzlich auf eine Beschränkung der Parkzeit zu verzichten.
5. Bei Parkplätzen ohne Gebühr und Parkzeitbeschränkung ist auf eine Markierung und Signalisierung „Zone Parkverbot" zu verzichten.

Wir bitten den Gemeinderat unsere Forderungen zu prüfen und über die Umsetzung bzw. Berücksichtigung zu berichten.

Fraktion FDP-Mitte

Andreas Seiler